

	<p>Object: Blick auf Solothurn</p> <p>Museum: Historisches Museum der Pfalz - Speyer Domplatz 4 67346 Speyer 06232 13250 info@museum.speyer.de</p> <p>Collection: Grafische Sammlung, Oberrheinsammlung HMP Speyer</p> <p>Inventory number: HM_0_08013</p>
--	--

Description

Die Radierung zeigt eine Ansicht der Stadt Solothurn im gleichnamigen Kanton. Sie ist eines von 15 Blättern des Schweizer Künstlers Johann Jakob Biedermann mit Ansichten der Hauptorte der Alten Eidgenossenschaft, die ab 1796 in zwei Serien veröffentlicht wurden. Die vorliegende Serie erschien in einer zweiten Ausgabe um 1830 bei Birmann und Huber in Basel.

Biedermann zählt mit seinen Schweizer Ortsansichten zu den so genannten Kleinmeistern. Sie sind dabei nicht zu verwechseln mit den Herstellern kleinformatiger Kupferstiche im 16. Jh. Es handelt sich um Schweizer Künstler, die von etwa 1750 bis 1850, der Zeit des aufkommenden Tourismus, romantisierende Trachten- und Genrebilder sowie insbesondere pittoreske Landschaftsbilder und Ortsansichten fertigten. Die Druckgrafiken in zumeist handlichen Formaten wurden in großer Zahl veröffentlicht, um die steigende Nachfrage bei Touristen nach bildhaften Andenken zu decken. Charakteristisch für diese Kleinmeisterdrucke ist die Nutzung der Technik der Umrissradierung. Die Grafiken wurden normalerweise nachträglich von anonymen Künstlern koloriert. [Johanna Kätzel]

Basic data

Material/Technique:	Umrissradierung
Measurements:	350 x 480 mm

Events

Drawn	When	1796
	Who	Johann Jakob Biedermann (1763-1830)

	Where	
Was depicted	When	
	Who	
	Where	Solothurn
Edited	When	1830
	Who	Peter Birman (1758-1844)
	Where	Basel
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Switzerland

Keywords

- Andenken
- Graphics
- Graphics
- Landschaftsbild
- Ortsansicht
- Romanticism
- Souvenir
- Tourism

Literature

- Schaller, Marie-Louise (1990): Annäherung an die Natur: Schweizer Kleinmeister in Bern 1750 - 1800. Bern
- Schenk, Ulrich (2003): Idyllen und Ideale am Rhein: Landschaftsdarstellung von Schweizer Kleinmeistern um 1800. Basel